

## So stellen Sie von der Befehlszeile fest, ob ein Volume gemountet ist

Leider kann es vorkommen, daß Disk Backup Volumes dismountet werden. Das ist dann nicht tragisch, wenn Sie für Redundanz am Storage Node gesorgt haben. Es sollte dort immer mindestens noch ein zweites Laufwerk existieren, dessen Medium für den gleichen Pool gemountet ist.



Eine andere Möglichkeit besteht darin, das *Auto Media Management* für diese Laufwerke einzuschalten. Dies wirkt zwar - nur bekommen Sie das eigentliche Problem dann so gar nicht mehr mit.

Die Abfrage aller gemounteten Disk Volumes ist natürlich nur über die Abfrage einer Datenbank möglich - in diesem Fall müssen Sie mit `nsradmin` die Resource Datenbank abfragen. Fehlt ein Volume Name, ist es offenbar nicht mehr gemountet.

Hier ein Beispiel:

```
C:\>nsradmin
NetWorker administration program.
Use the "help" command for help.
nsradmin>
nsradmin> show volume name
nsradmin>
nsradmin> . media family: disk; media type: adv_file
Current query set
nsradmin>
nsradmin> p
                                volume name: DDtoClone106;

                                volume name: 2164index001;

                                volume name: DDtoClone204;
                                .....
nsradmin>
nsradmin> . media family: disk; media type: "Data Domain"
Current query set
nsradmin>
nsradmin> p
                                volume name: BoosttoClone105;

                                volume name: BoostnoClone203;

                                volume name: BoosttoClone106;
                                .....
nsradmin>
nsradmin> q

C:\>
```

Diese Abfrage können Sie jetzt natürlich auch innerhalb eines Scripts durchführen und so auch automatische Alarmierungen einleiten.